

Grether Nach

(t)

Grether Nach(t)lese

l e s e

Zum elften Mal Grether Nach(t)lese, zum elften Mal Autor_innen aus der Region unter nächtlichem Himmel und der **Silhouette des Grether Kamins**. Auch im vergangenen Jahr gab es wieder wunderbare Lesungen und ein ganz besonderes Ereignis: Renate Obermaier und Heinzl Spagl haben nach vielen Jahren »Das Muschelessen«, ein Theaterstück nach der Erzählung von Birgit Vanderbeke, wiederaufgenommen. Zu unserem zehnjährigen Jubiläum haben sie uns und dem Publikum einen großartigen Abend beschert. Wir glauben, dass wir auch in diesem Jahr mit **Manuela Fuelle, Jörg Später und dem G-Quartett**, und **Marc Hofmann** ein sehr interessantes, aber auch sehr unterschiedliches Programm zusammenstellen konnten. Immer wieder finden wir neue Autor_innen aus der Region für unsere **Lesungen im kleinen Grether Innenhof**. Das ist auch einer breiten Literaturszene gedacht, die nun bald über ein richtiges Literaturhaus verfügen wird. Wir freuen uns schon darauf und wünschen Martin Bruch und seinem Team viel Erfolg und einen guten Start. Aber vorher sind wir noch ganz gespannt auf die diesjährige **Nach(t)lese** und hoffen auf möglichst tropische Sommerabende.

///

Die Lesungen finden bei jedem Wetter statt, bei Regen in benachbarten Räumen. Für Bewirtung ist gesorgt. **Veranstaltungsbeginn ist jeweils 20.30 Uhr.**

Unser besonderer Dank geht an das Kulturamt Freiburg, an die Buchhandlung jos fritz, das Büro MAGENTA und die Druckwerkstatt im Grün.



Do. 27.07.2017 | 20:30 Uhr | »Luftbad Oberspree«

Lesung

*Manuela Fuelle

Manuela Fuelle wurde 1963 in Berlin geboren. Sie hat Evangelische Theologie und Literarisches Schreiben in Greifswald, Berlin und Tübingen studiert. 2007 erhielt sie das Alfred-Döblin-Stipendium der Akademie der Künste in Berlin und 2012 das Literaturstipendium des Landes Baden-Württemberg. Luftbad Oberspree ist ihr zweiter Roman. Sie lebt in Freiburg.

///

In 12 Episoden erzählt die Ich-Erzählerin, eine junge studierende Mutter, von großen und kleinen Begegnungen mit Menschen im unruhigen Berlin der Nachwendezeit. Natur und natürliches Leben scheinen den Protagonisten in Luftbad Oberspree Losungsworte zu sein, stehen für die Hoffnung auf ein besseres, eigenverantwortliches Leben. Einfühlsam und mit heiterer Ironie zeichnet Fuelle Charaktere, bunte Vögel, auch einfach nur Menschen, teils mit wunderlichen Zügen, auf Reisen in eine neue Zeit.

Eintritt: € 8,- / ermäßigt € 5,-



Do. 03.08.2017 | 20:30 Uhr | »Siegfried Kracauer«

Lesung und Konzert mit dem G-Quartett

* Jörg Später

Der philosophische Schriftsteller Siegfried Kracauer ist eine der interessantesten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Der Freiburger Historiker Jörg Später hat eine längst überfällige Biografie über diesen außergewöhnlichen Mann verfasst, die im Frühjahr für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert worden ist. »Frei erzählend und detailgenau, mit unabhängigem Urteil und umfassender Kenntnis gelingt es Später als Erstem, Kracauer gerecht zu werden«, urteilte die FAZ. Und die Süddeutsche stellte schlicht fest: »Ein Glücksfall«.

///

Kracauer hat zwei Romane geschrieben, »Georg« und »Ginster«. Ein zur Veröffentlichung der Kracauer-Biografie neu formiertes Quartett mit Anett Homlicher (Posaune, Sax), Jürgen Meßmer (Schlagzeug), Gerhard Niclas (Sax, Akkordeon) und Sigrid Weber (Stimme) gestaltet Passagen aus »Ginster« musikalisch.

Eintritt: € 9,- / ermäßigt € 6,-



Do. 10.08.2017 | 20:30 Uhr |

»Der Klassenfeind und anderer Wahnsinn«

* Marc Hofmann

Marc Hofmann, geboren 1972, lebt und arbeitet im Dreisamtal. Da ihn sein Halbtagsjob als Lehrer mit seinen 14 Wochen Ferien im Jahr nicht auslastet, ist er seit vielen Jahren als Musiker, Autor und Kabarettist aktiv. Er hat zwei Romane und ein Musikalbum veröffentlicht.

///

Harry Milford ist Gymnasiallehrer, Ehemann und Vater zweier pubertierender Kinder. Als wären das noch nicht genügend Probleme, soll er sich nun auch noch um die engagierte Referendarin Mareike Selig kümmern.

Marc Hofmann seziert den alltäglichen Wahnsinn an unseren Gymnasien und in der Kleinfamilienhöhle messerscharf, böse – und sehr lustig. Er liest an diesem Abend bisher noch nie gelesene oder im Roman nicht enthaltene Kapitel, Auszüge aus einer möglichen Fortsetzung, sowie weitere Kurztexte zum allgemeinen geistigen Vakuum.

Eintritt: € 8,- / ermäßigt € 5,-

Grether
Nach
(t)
lese

Veranstalter

Grethergelände in Zusammenarbeit
mit der Buchhandlung jos fritz.
www.grether.syndikat.org

Veranstaltungsort

Kleiner Grether Innenhof · Freiburg ·
Adlerstraße 12 · Zugang neben dem Neubau,
Ecke Faulerstraße

///

Vorverkauf: Buchhandlung jos fritz · Wilhelmstraße 15 · 79098 Freiburg
Telefon: 0761 / 268 77 · Mail: vorverkauf@josfritz.de ///

Wir danken für die Unterstützung:

 **jos fritz. bücher**
www.josfritz.de

 Sommer in
Freiburg

Kulturamt | **Freiburg** 
IM BREISGAU